

Release-Informationen

EFI Fiery Central, Version 1.7

Dieses Dokument enthält ergänzende Informationen über Fiery Central. Stellen Sie allen Anwendern diese *Release-Informationen* in Kopie zur Verfügung, bevor Sie Fiery Central in der Version 1.7 Betrieb nehmen.

HINWEIS: Der Begriff „Druckserver“ bezeichnet einen Fiery Server oder Fiery Controller, der ein mit ihm verbundenes Ausgabegerät („Fiery-driven“) steuert.

Neue Funktionen

Das vorliegende Release der Software umfasst folgende Komponenten und Funktionen:

- Fiery Command WorkStation, Version 5.1.x
- Fiery JDF-Unterstützung für den Empfang von Dateien mit einem JMF-Ticket aus einem JDF generierendem Anwendungsprogramm
- Aktualisierungen für Bildoptimierungsmodul Image Enhance von EFI Flow (erweiterte Farbanalysefunktionen für eine präzisere Bildkorrektur, z. B. Rote-Augen-Korrektur auf Auftrags- oder Bildebene)
- Integrierte Anwendungssoftware Enfocus PitStop Pro, Version 8.x (Bestandteil von Fiery Central Flow bzw. Fiery Central Suite)
- Adobe Acrobat Professional, Version 9.1.x
- Unterstützung für PDF 1.7
- Integration von Digital StoreFront (DSF) (mit Version 4.5) über JDF und als Bestandteil der Fiery JDF-Unterstützung von Fiery Central (kein separater Computer für Konnektivität erforderlich)

Fiery Central kann außerdem so konfiguriert werden, dass eine direkte Verknüpfung zu einer angeforderten Seite in der DSF Umgebung erfolgt. Für diesen Zweck muss die Taste „DFS“ auf der Symbolleiste der Anwendung Command WorkStation entsprechend eingerichtet werden. Möglicherweise müssen Sie sich dazu an DSF anmelden.

- Verbesserte Xerox DocuTech Unterstützung (u. a. bidirektionale Kommunikation für Fehlererkennung und Jobstatusabfrage)
- Unterstützung für Druckertreiber für Mac OS X v10.6.x
- Unterstützung für Druckertreiber für Windows 7
- Lösungen (Fixes) für bekannte Softwareprobleme
- Liste unterstützter Ausgabegeräte (Drucker):
www.efi.com/products/production/fierycentral/support/product-documentation.asp

Klicken Sie auf eines der Flaggensymbole, um das PDF-Dokument „EFI Supported Printers“ in der entsprechenden Sprache anzuzeigen.

Installation und Konfiguration

Hinweise zur Installation

Beachten Sie beim Installieren der Fiery Central Software die folgenden Hinweise:

- Fiery Central und das Modul „Flow“ müssen auf demselben Servercomputer installiert werden.
- Fiery Scan darf nicht auf dem Fiery Central Servercomputer installiert werden.
- Verwenden Sie die DVD mit der Anwendersoftware, um Client-Dienstprogramme auf einem Client-Computer zu installieren.
- Der Fiery Central Servercomputer und Client-Computer, auf denen Fiery SeeQuence Compose und Fiery SeeQuence Impose ausgeführt werden, unterstützen Adobe Acrobat Professional, Version 9.1.x.

Die aktuelle Version von Adobe Acrobat Professional einschließlich der neuesten Lösungen für bekannte Softwareprobleme („Fixes“) können Sie mit der integrierten Suchfunktion für Aktualisierungen abrufen und automatisch installieren. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Website www.adobe.com.

- Der Fiery Central Servercomputer unterstützt Enfocus PitStop Pro, Version 8.x.

Die aktuelle Version von Enfocus PitStop Pro einschließlich der neuesten Lösungen für bekannte Softwareprobleme („Fixes“) können Sie mit der integrierten Suchfunktion für Aktualisierungen abrufen und automatisch installieren. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Website www.enfocus.com.

- Für Fiery Central ist eine neue Lizenz erforderlich.

Akzeptieren der Lizenzvereinbarung für Adobe Acrobat Professional

Wenn Sie nach der Installation von Adobe Acrobat Professional die Anwendungssoftware zum ersten Mal starten, werden Sie aufgefordert, Ihr Einverständnis mit den Bestimmungen der Lizenzvereinbarung zu erklären. Lesen Sie die Informationen aufmerksam durch, die im Fenster „Adobe Acrobat Pro License Agreement“ angezeigt werden, und klicken Sie auf „OK“, um zu bestätigen, dass Sie die Bestimmungen akzeptieren.

Dienstprogramm Fiery System Update

Mit dem Dienstprogramm Fiery System Update (Menüfolge „Start > Programme > Fiery > System-Update“) können Sie dafür sorgen, dass Ihre Fiery Software stets auf dem neuesten Stand ist. Das Dienstprogramm unterstützt hierfür die folgenden Optionen:

- Updates automatisch herunterladen und installieren.
Updates können das erneute Booten des Systems erforderlich machen.
- Updates herunterladen und Benachrichtigung senden.
- Bei vorhandenen Updates Benachrichtigung senden.

Anleitungen für Aktualisierung

Sichern von PitStop Aktionen und Profilen

Wenn Sie eigene PitStop Aktionen (für die Verwendung mit dem Flow Modul „Korrigieren“) oder eigene PitStop Profile (für die Verwendung mit dem Flow Modul „Pre-Flight“) erstellt haben, sollten Sie Sicherungskopien dieser Daten erstellen und sie an einem Speicherort im Netzwerk ablegen, bevor Sie die Wiederherstellung der Betriebssystemsoftware oder den Deinstallationsvorgang starten.

SICHERUNGSKOPIE VON PITSTOP AKTIONEN ERSTELLEN

- 1 Starten Sie Adobe Acrobat Professional auf dem Fiery Central Servercomputer.
- 2 Öffnen Sie in Acrobat das Menü „Fenster“ und wählen Sie „Enfocus Aktionslistenfenster anzeigen“.
- 3 Markieren Sie in der Liste die Aktion, die Sie sichern wollen, und klicken Sie auf „Verwalten“.
- 4 Wählen Sie „Exportieren“ in der eingblendeten Liste und speichern Sie die Sicherungskopie der Aktion in einem Verzeichnis/Ordner im Netzwerk.

SICHERUNGSKOPIE VON PITSTOP PROFILEN ERSTELLEN

- 1 Starten Sie Adobe Acrobat Professional auf dem Fiery Central Servercomputer.
- 2 Öffnen Sie in Acrobat das Menü „Fenster“ und wählen Sie „Enfocus PDF-Profilfenster anzeigen“.
- 3 Markieren Sie in der Liste das Profil, das Sie sichern wollen, und klicken Sie auf „Verwalten“.
- 4 Wählen Sie „Exportieren“ in der eingblendeten Liste und speichern Sie die Sicherungskopie des Profils in einem Verzeichnis/Ordner im Netzwerk.

Aktualisieren der Fiery Central Software

Gehen Sie nach einer der folgenden Anleitungen vor, wenn Sie eine frühere Version der Fiery Central Software auf die neueste Version aktualisieren wollen.

Es wird empfohlen, vor dem Aktualisieren der Software Sicherungskopien der aktuellen Einstellungen zu erstellen; Fiery Central Manager stellt hierfür die Optionen „Sichern“ (BACKUP) und „Wiederherstellen“ (RESTORE) bereit. Weitere Hinweise finden Sie im Abschnitt Erstellen und Wiederherstellen von Sicherungsdaten für Fiery Central auf Seite 40.

HINWEIS: Wenn Aufträge archiviert wurden, müssen Sie beim Upgrade von der Version 1.5 oder 1.5.x auf die Version 1.7 darauf achten, dass die Druckergruppen in der aktuellen Version die gleichen Namen erhalten wie in der Vorversion.

FIERY CENTRAL SOFTWARE VON VERSION 1.5 ODER 1.5.X AUF VERSION 1.7 AKTUALISIEREN

- 1 Nehmen Sie eine Wiederherstellung der Betriebssystemsoftware vor, um die Betriebssystemumgebung zu bereinigen.**

Alternativ können Sie mit den Schritten im nachfolgenden Abschnitt Anleitungen für Deinstallation die Version 1.5.x von Fiery Central vollständig deinstallieren und entfernen, dabei aber andere Dokumente und Einstellungen beibehalten, die nicht Bestandteil von Fiery Central sind.

- 2 Installieren Sie die Version 1.7 der Fiery Central Software und veranlassen Sie nach Abschluss der Installation den Neustart des Fiery Central Servercomputers.**
- 3 Starten Sie nach dem Starten des Servercomputers Fiery Central Manager und erstellen Sie die Druckergruppen.**

Anleitungen für Deinstallation

Deinstallieren der Fiery Central Software und Fiery Central Dienstprogramme

Zum Deinstallieren der gesamten Fiery Central Software oder eines einzelnen Fiery Central Dienstprogramms müssen Sie die unten beschriebenen Schritte ausführen.

Es wird empfohlen, Sicherungskopien der aktuellen Einstellungen zu erstellen; Fiery Central Manager stellt hierfür die Option „Sichern“ (BACKUP) und „Wiederherstellen“ (RESTORE) bereit.

Weitere Hinweise finden Sie im Abschnitt Erstellen und Wiederherstellen von Sicherungsdaten für Fiery Central auf Seite 40.

Bevor Sie die Fiery Central Software deinstallieren, sollten Sie ggf. Sicherungskopien der folgenden, auf dem Servercomputer gespeicherten Informationen und Objekte erstellen:

- Archivieren Sie Aufträge, die Sie behalten wollen, in einem externen Verzeichnis/Ordner. Markieren Sie dazu einen Auftrag in der Anwendung Command WorkStation und wählen Sie „Archivieren“ im Menü „Aktionen“.

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass Sie die Sicherungskopie an einem externen Speicherort erstellen. Klicken Sie auf „Hinzufügen“, falls kein externer Speicherort angeboten wird, und navigieren Sie zu einem Speicherort außerhalb der Verzeichnisstruktur „EFI“.

- Exportieren Sie die Katalogdatenbank der Komponente Paper Catalog von Fiery Central; starten Sie dazu die Komponente Paper Catalog über das Menü „Server“ der Anwendung Command WorkStation und wählen Sie im Hauptfenster von Paper Catalog die Option „Exportieren“ im Menü „Datei“.
- Drucken Sie die Konfigurationsseite, um einen Nachweis für die Druckergruppen und die für sie verwendeten Einstellungen zu haben; starten Sie dazu die Anwendung Command WorkStation und wählen Sie „Seiten drucken“ im Menü „Server“.

- Erstellen Sie (mit der Menüoption „Sicherungen verwalten“ im Modul „Flow“) Sicherungskopien der in der Flow Umgebung definierten Workflows.

Starten Sie dazu das Modul „Flow“, wählen Sie „Sicherungen verwalten“ im Menü „Bearbeiten“, wählen Sie „Komplettsicherung“ als Sicherungstyp und klicken Sie auf „Jetzt sichern“.

HINWEIS: Es wird empfohlen, dass Sie sich den Pfad zum Speicherort der Sicherungskopie auf einem Blatt Papier notieren.

- Deinstallieren Sie das Bildoptimierungsmodul „Image Enhance“ mithilfe des Objekts „Software“ in der Windows-Systemsteuerung.

Deinstallieren Sie die folgenden Aktualisierungen (Updates) der Fiery Central Software mithilfe des Objekts „Software“ in der Windows-Systemsteuerung. Achten Sie darauf, dass Sie nach dem Entfernen jedes Updates die Taste F5 drücken, damit die im Fenster angezeigten Informationen aktualisiert werden.

- Deinstallieren Sie die Software „Fiery Central 1.5.3.x Update“.
- Deinstallieren Sie die Software „Fiery Central 1.5.3 Update“.
- Deinstallieren Sie die Software „Fiery Central 1.5.2 Update“.
- Deinstallieren Sie die Software „Fiery Central 1.5.1 Update“.

FIERY CENTRAL SOFTWARE DEINSTALLIEREN

- 1 **Starten Sie Fiery Central Manager und löschen Sie alle Druckergruppen.**
- 2 **Navigieren Sie zum Ordner „EFI\server\firebird\bin“ und führen Sie die darin enthaltene Datei „uninstall.bat“ aus.**
- 3 **Deinstallieren Sie Enfocus PitStop Professional mithilfe des Objekts „Software“ in der Windows-Systemsteuerung.**
- 4 **Deinstallieren Sie Adobe Acrobat mithilfe des Objekts „Software“ in der Windows-Systemsteuerung.**
- 5 **Deinstallieren Sie Fiery Central mithilfe des Objekts „Software“ in der Windows-Systemsteuerung.**
- 6 **Führen Sie einen Neustart des Computers durch.**
- 7 **Löschen Sie den Ordner „EFI“ von dem Laufwerk, auf dem die Fiery Central Software installiert war.**

FIERY CENTRAL DIENSTPROGRAMME DEINSTALLIEREN

HINWEIS: Zu den Fiery Central Dienstprogrammen gehören das Modul „Flow“, die Anwendung Command WorkStation und EFI Hot Folders.

1 Starten Sie das Master-Installationsprogramm.

Sie können das Master-Installationsprogramm auf eine der folgenden Arten starten:

- Öffnen Sie das Objekt „Software“ der Windows-Systemsteuerung und doppelklicken Sie auf den Eintrag „Fiery User Software“ bzw. markieren Sie den Eintrag und klicken Sie auf „Entfernen“.
- Legen Sie die DVD 1 (von 2) mit der Fiery Central v1.5 Anwendersoftware in das DVD-Laufwerk ein.

Falls nach dem Einlegen der DVD das Master-Installationsprogramm nicht automatisch gestartet wird, können Sie den Inhalt der DVD im Windows-Explorer anzeigen und die Programmdatei „MasterInstaller.exe“ durch Doppelklicken starten.

2 Geben Sie an, wenn Sie danach gefragt werden, dass alle installierten Komponenten deinstalliert und entfernt werden sollen.

3 Führen Sie einen Neustart des Computers durch, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Anleitungen für Installation und Wiederherstellung

Wenn Sie die Fiery Central Software oder Fiery Central Dienstprogramme in der Version 1.7 installieren wollen, müssen Sie das zugehörige Master-Installationsprogramm starten und die Komponenten wählen, die installiert werden sollen. Der Installationsvorgang dauert etwa 20 bis 30 Minuten. Weitere Hinweise finden Sie im *Fiery Central Anwenderhandbuch*.

FIERY CENTRAL, VERSION 1.7, UND FIERY CENTRAL DIENSTPROGRAMME INSTALLIEREN

1 Melden Sie sich an dem als Server vorgesehenen Computer als ein Anwender mit Administratorrechten an.

2 Schließen Sie vor dem Starten des Installationsvorgangs alle geöffneten Anwendungsprogramme.

3 Legen Sie die DVD mit der Fiery Central Serversoftware in das DVD-Laufwerk ein.

4 Klicken Sie auf „Weiter“.

5 Lesen Sie die Bestimmungen der Softwarelizenzvereinbarung und bestätigen Sie, dass Sie mit den Bestimmungen einverstanden sind; klicken Sie danach auf „Weiter“.

Als nächstes wird der Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Installationsverzeichnis bestimmen können.

- 6 Klicken Sie auf „Weiter“, wenn die Software im standardmäßig vorgesehenen Verzeichnis installiert werden soll.**

Das standardmäßige Installationsverzeichnis wird auf dem größten Laufwerk des Fiery Central Servercomputers angelegt; der Pfad lautet z. B. „C:\Programme\EFI“. Klicken Sie auf „Durchsuchen“, wenn Sie die Software in einem anderen Verzeichnis installieren wollen, und navigieren Sie zum gewünschten Speicherort; klicken Sie abschließend auf „Weiter“.

Sie können für die Installation der Software auch einen neuen Ordner erstellen. Sie müssen dabei aber beachten, dass die Fiery Central Software nur in einem Verzeichnis installiert werden kann, das dem jeweiligen Stammverzeichnis unmittelbar untergeordnet ist (z. B. im Verzeichnis „C:\efi“, „D:\efi“ oder „E:\efi“.

- 7 Behalten Sie im nachfolgenden Bildschirm zur Auswahl der zu installierenden Komponenten die vorgegebene Auswahl bei und klicken Sie auf „Weiter“.**

Wenn Sie keine Lizenz für das Modul „Flow“ haben, müssen Sie das Kontrollkästchen „Flow“ deaktivieren.

- 8 Bestätigen Sie, dass Sie mit den Bestimmungen der Lizenzvereinbarung einverstanden sind, die im Fenster des Lizenzmanagers für die Fiery Central Software angezeigt werden.**

Das Fenster des Lizenzmanagers für das Modul „Flow“ wird nicht angezeigt, wenn Sie (durch Deaktivieren des Kontrollkästchens „Flow“ im vorherigen Schritt) angegeben haben, dass Sie keine Lizenz für das Modul „Flow“ haben.

HINWEIS: Für Fiery Central Flow Systeme müssen Sie zusätzlich zu den Lizenzinformationen für das Modul „Flow“ auch die Lizenzangaben für Balance erfassen.

- 9 Geben Sie den Aktivierungscode exakt in der auf dem Fiery Central Lizenzformular gezeigten Form ein und klicken Sie auf „OK“. (Dieses Lizenzformular liegt dem Fiery Central Softwarepaket bei.)**

Wenn Sie den Aktivierungsschlüssel korrekt eingeben, wird zur Bestätigung die Meldung „Fiery Central Lizenz installiert“ angezeigt; gleichzeitig werden die angezeigten Fiery Central Lizenzinformationen aktualisiert.

- 10 Legen Sie, sofern Sie dazu aufgefordert werden, die DVD mit der Fiery Central Anwendersoftware in das DVD-Laufwerk ein und klicken Sie auf „OK“.**

- 11 Legen Sie die DVD mit der Anwendungssoftware Adobe Acrobat/Enfocus PitStop in das DVD-Laufwerk ein und klicken Sie auf „Ja“, wenn Sie sich dafür entschieden haben, diese PDF-Unterstützungssoftware zu installieren.**

HINWEIS: Verwenden Sie, wenn Sie das Fiery Central Modul „Flow“ installiert haben, das auf der DVD befindliche Installationsprogramm für Adobe Acrobat 9.1 Professional/Enfocus PitStop *Pro 8*. Verwenden Sie, wenn Sie das Modul „Flow“ nicht installiert haben, das auf der DVD befindliche Installationsprogramm für Adobe Acrobat 9.1 Professional/Enfocus PitStop *Edit 8*.

Klicken Sie anderenfalls auf „Nein“, um die Installation der Fiery Central Software abzuschließen.

12 Klicken Sie auf „Ja“, um den Computer neu zu starten.

Sie können auch auf „Nein“ klicken, um das Installationsprogramm zu beenden, und den Installationsvorgang nach dem Neustarten des Computers zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen.

13 Melden Sie sich, nachdem der Neustart des Computers abgeschlossen wurde, als ein Anwender mit Administratorberechtigung an (siehe Schritt 1).

Wenn das Modul „Flow“ installiert wurde, werden Sie nun in einer Meldung informiert, dass die ‚Datenbanken konfiguriert‘ werden. Diese Meldung wird mehrere Minuten lang angezeigt.

14 Starten Sie Adobe Acrobat Professional, um die Installation der Anwendungssoftware Adobe Acrobat und Enfocus PitStop abzuschließen.**15 Erstellen Sie die Druckergruppen neu.**

HINWEIS: Stellen Sie die Katalogdatenbank von Paper Catalog wieder her, bevor Sie die Druckergruppen neu erstellen. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 38](#).

Achten Sie darauf, dass die Druckergruppen dieselben Namen erhalten wie in der vorherigen Version, da sonst archivierte Aufträge beim Importieren der generischen Druckergruppe „Balance“ zugeordnet werden. Jedem Auftrag muss eine Druckergruppe zugewiesen sein.

16 Konfigurieren Sie das Modul „Flow“ in Fiery Central Manager (sofern Sie eine Lizenz für das Modul haben).**Wiederherstellen der Katalogdatenbank von Paper Catalog**

Sofern Sie vor dem Deinstallieren der Vorversion von Fiery Central eine Sicherungskopie der Datenbank von Paper Catalog erstellt haben, können Sie vor dem Neuerstellen der Druckergruppen diese Datenbank wiederherstellen. Es ist möglich, dass Paper Catalog Map umkonfiguriert werden muss, nachdem die Datenbank von Paper Catalog wiederhergestellt wurde.

DATENBANK VON PAPER CATALOG WIEDERHERSTELLEN

- 1 Öffnen Sie in der Anwendung Command WorkStation das Menü „Server“ und wählen Sie „Paper Catalog“, um die Paper Catalog Datenbank zu generieren.**
- 2 Wählen Sie im Hauptfenster von Paper Catalog „Katalog ersetzen“ im Menü „Datei“.**

Navigieren Sie zu der Datenbankdatei für Paper Catalog, die Sie anfangs exportiert haben und die den generierten Katalog ersetzen soll, markieren Sie die Datei und klicken Sie auf „Öffnen“.

Wiederherstellen von PitStop Aktionen und Profilen

Sofern Sie Sicherungskopien der von Ihnen erstellten (eigenen) PitStop Aktionen und Profile erstellt haben (bevor Sie die Betriebssystemsoftware wiederhergestellt bzw. die Vorversion von Fiery Central deinstalliert haben), können Sie nach dem Ende der Installation von Adobe Acrobat Professional die gesicherten PitStop Aktionen und Profile wiederherstellen.

PITSTOP AKTIONEN WIEDERHERSTELLEN

- 1 Starten Sie Adobe Acrobat Professional auf dem Fiery Central Servercomputer.**
 - 2 Öffnen Sie in Acrobat das Menü „Fenster“ und wählen Sie „Enfocus PDF-Aktionslistenfenster anzeigen“.**
 - 3 Klicken Sie auf „Verwalten“.**
 - 4 Wähle Sie „Importieren“ in der eingblendeten Liste, navigieren Sie zum Speicherort der gesicherten Aktion, markieren Sie die Aktion und klicken Sie auf „Importieren“.**
-

PITSTOP PROFILE WIEDERHERSTELLEN

- 1 Starten Sie Adobe Acrobat Professional auf dem Fiery Central Servercomputer.**
- 2 Öffnen Sie in Acrobat das Menü „Fenster“ und wählen Sie „Enfocus PDF-Profilfenster anzeigen“.**
- 3 Klicken Sie auf „Verwalten“.**
- 4 Wähle Sie „Importieren“ in der eingblendeten Liste, navigieren Sie zum Speicherort des gesicherten Profils, markieren Sie das Profil und klicken Sie auf „Importieren“.**

Wiederherstellen der Einstellungen für das Modul „Flow“

Sofern Sie vor dem Deinstallieren der Vorversion von Fiery Central eine Sicherungskopie der Einstellungen für das Modul „Flow“ erstellt haben, können Sie nach dem Neuerstellen der Druckergruppen diese Einstellungen wiederherstellen.

EINSTELLUNGEN FÜR MODUL „FLOW“ WIEDERHERSTELLEN

- 1 Starten Sie das Modul „Flow“.**
- 2 Wählen Sie „Sicherungen verwalten“ im Menü „Bearbeiten“.**

Klicken Sie auf „Von Standort rekonstruieren“ und navigieren Sie zum Speicherort der zuletzt erstellten Sicherungskopie. Prüfen Sie nach dem Wiederherstellen der Sicherungsdaten jeden einzelnen Workflow um sicherzustellen, dass die Moduleinstellungen korrekt sind.

Wiederherstellen archivierter Aufträge

Sofern Sie vor dem Deinstallieren der Vorversion von Fiery Central die noch benötigten Aufträge archiviert haben, können Sie nach dem Neuerstellen der Druckergruppen diese archivierten Aufträge wiederherstellen.

ARCHIVIERTE AUFTRÄGE WIEDERHERSTELLEN

- 1 **Starten Sie die Anwendung Command WorkStation und wählen Sie „Importieren > Archivierter Auftrag“ im Menü „Datei“.**
- 2 **Navigieren Sie zu dem Verzeichnis, in dem sich der archivierte Auftrag befindet.**
Klicken Sie auf „Hinzufügen“, wenn das gewünschte Verzeichnis nicht in der Liste enthalten ist, und fügen Sie es der Liste der Archivierungsorte hinzu.
- 3 **Markieren Sie zunächst das Verzeichnis und danach die Aufträge, die Sie importieren wollen; klicken Sie anschließend auf „OK“.**

Sichern und Wiederherstellen

Erstellen und Wiederherstellen von Sicherungsdaten für Fiery Central

Das Erstellen eines Archivs mit Sicherungsdaten für den Fiery Central Server dient folgenden Zwecken:

- Wiederherstellen der Serverkonfiguration nach einer Neuinstallation derselben Version der Fiery Central Software
- Wiederherstellen der Serverkonfiguration nach einer Neuinstallation einer neueren Version der Fiery Central Software

Durch das Wiederherstellen von Sicherungsdaten kann die Serverkonfiguration so geändert werden, dass die neue Systemsoftware an die jeweilige Umgebung angepasst wird. Werden umfangreiche Änderungen am Fiery Central Server der neueren Version vorgenommen, besteht allerdings die Möglichkeit, dass ältere Sicherungsdatenbestände ihre Kompatibilität einbüßen und Teile der Serverkonfiguration manuell wiederhergestellt werden müssen.

Mit den Optionen für die Sicherung und Wiederherstellung können folgende Daten und Informationen gesichert bzw. wiederhergestellt werden:

- Fiery Central Druckergruppen
- Paper Catalog
- Einstellungen von Paper Catalog Map
- Daten des Moduls „Flow“

Für das Modul „Flow“ werden Daten nur gesichert, wenn das Modul „Flow“ aktiviert und auf dem Fiery Central Servercomputer ein gültiger Flow Server konfiguriert wurde.



Weitere Hinweise zum Sichern und Wiederherstellen von Druckergruppen finden Sie in der Online-Hilfe zu Fiery Central Manager.

Hinzufügen von Druckern

Hinzufügen der Unterstützung für zusätzliche Ausgabegeräte

Entgegen den Ausführungen im Readme-Dokument „Übersicht über EFI Fiery Central“ erlaubt die Lizenz, die Sie mit dem Softwarepaket Fiery Central Balance bzw. Fiery Balance Suite erhalten, die Verbindung zu zwei Ausgabegeräten.

Die Lizenz zum Softwarepaket Fiery Central Flow erlaubt standardmäßig die Verbindung zu einem Ausgabegerät.

Für die Unterstützung zusätzlicher Ausgabegeräte können Sie weitere Lizenzen erwerben. Bitte setzen Sie sich hierfür mit Ihrem autorisierten Support- und Servicepartner in Verbindung.

Bekannte Probleme

Deaktivieren der Warteschlange „Gedruckt“ des Druckers in Komponente Configure der WebTools

Wenn Sie in der Komponente Configure der WebTools im Bereich „Server > Aufträge“ die Option „Warteschlange ‚Gedruckt‘ aktivieren“ deaktivieren (d.h. die Warteschlange „Gedruckt“ nicht freigeben), kommt es bei Aufträgen, die von Fiery Central an ‚Gerät/Gruppe‘ gesendet werden, zu einem Stillstand, während auf dem Fiery Central Server die Statusmeldung „Verarbeiten“ angezeigt bleibt. Die Aufträge gelangen aber nicht auf den Druckserver.

Seite „Layout“ im Fenster „Auftragseigenschaften“

Bei einem Fiery Central Workflow wird im Fenster „Auftragseigenschaften“ auf der Seite „Layout“ nicht, wie standardmäßig, eine der angebotenen Layoutoptionen aktiviert (Option „Normal“, „Sammelform“, „Broschüre“ oder „Ausschießen“), da die Dokumenteneinstellungen beibehalten werden.

Modul „Flow“

Im Fenster „Auftragseinstellungen“ festgelegte Workflow-Einstellungen

Wenn Sie bei einem Auftrag die Einstellungen für einen in der Flow Umgebung definierten Workflow im Fenster „Auftragseigenschaften“ festlegen, werden für alle nachfolgenden Aufträge, die über die Anwendung Fiery Command WorkStation gedruckt werden, dieselben Workflow-Einstellungen verwendet.

Sie können dieses Problem umgehen, indem Sie die Einstellungen für einen in der Flow Umgebung definierten Workflow auf eine der folgenden Arten festlegen:

- Verbinden Sie den ersten Auftrag mit den Workflow-Einstellungen, wenn Sie ihn in die Fiery Command WorkStation importieren, und verwenden Sie das Fenster „Auftragseinstellungen“ zum Festlegen der Einstellungen für die nachfolgenden Aufträge.
- Verbinden Sie den ersten Auftrag im Fenster „Auftragsigenschaften“ mit den Workflow-Einstellungen und verwenden Sie ebenfalls das Fenster „Auftragseinstellungen“ zum Festlegen der Einstellungen für die nachfolgenden Aufträge.
- Verbinden Sie den ersten Auftrag mit den Workflow-Einstellungen, wenn Sie ihn in die Anwendung Fiery Command WorkStation importieren. Verbinden Sie in gleicher Weise jeden nachfolgenden Auftrag mit den Workflow-Einstellungen, wenn Sie ihn in die Anwendung Fiery Command WorkStation importieren.

Anmerkungen und Hinweise zu bestimmten EFI Controllern

Druckoption „Master-Datei drucken“ bei Fiery EXP50 und Fiery EXP8000

Für den Fiery EXP50 Color Server und den Fiery EXP8000 Color Server unterstützt Fiery Central die Druckoption „Master-Datei drucken“ nicht in Verbindung mit den von Booklet Maker angebotenen Druckoptionen.

Druckoptionen von Booklet Maker in Druckertreibern für Fiery EXP50 und Fiery EXP8000

Im Hauptfenster von Booklet Maker stehen (beim Zugriff über die Seite „Layout“ des Druckertreibers) die Einstellungen bestimmter Druckoptionen von Booklet Maker nicht zur Verfügung. Sie können dieses Problem umgehen, indem Sie die Assistenzfunktion von Booklet Maker verwenden; im Fenster des Assistenten werden die betreffenden Einstellungen angeboten.

Version 4.0 von Canon imagePASS-S2 und Canon Network Multi-PDL Printer Unit-S2

Wenn Sie das Heften eines Auftrags veranlassen, der gemischte Medien verwendet, müssen Sie in bestimmten Fällen die Angabe für die Ausrichtung der Seiten im Papierfach von „LEF“ in „SEF“ ändern, damit die Heftung tatsächlich an der gewünschten Position erfolgt.